

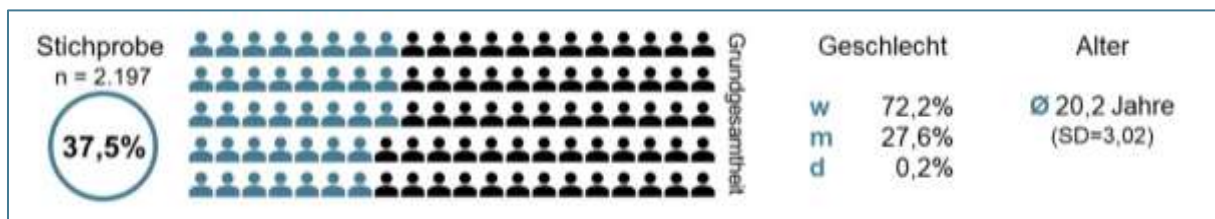
# Studieneingangsbefragung

## Sonderauswertung Jahr 2018: Studienanforderungen

### Studieneingangsbefragung (SEB)

Die Studieneingangsbefragung richtet sich an Erstsemesterstudierende in Bachelor- und Staatsexamensstudiengängen an der Universität zu Köln. In der SEB sind neben bestimmten Kernthemen auch wechselnde Fragenmodule vorgesehen, die für Studienanfänger/-innen sowie für die Hochschule relevante Themen behandeln. Fokus des Schwerpunktmoduls im Jahr 2018 war das Thema ‚Studienanforderungen‘. Für die vorliegende Auswertung werden die Daten des Wintersemesters 2017/2018 und des Sommersemesters 2018 herangezogen. Der Befragungszeitraum war Januar bis März 2018 bzw. Juli bis August 2018. In Abbildung 1 sind die (bereinigte) Rücklaufquote, die Verteilung nach Geschlecht sowie das Durchschnittsalter der Stichprobe dargestellt.

Abbildung 1: SEB Stichprobe im Jahr 2018

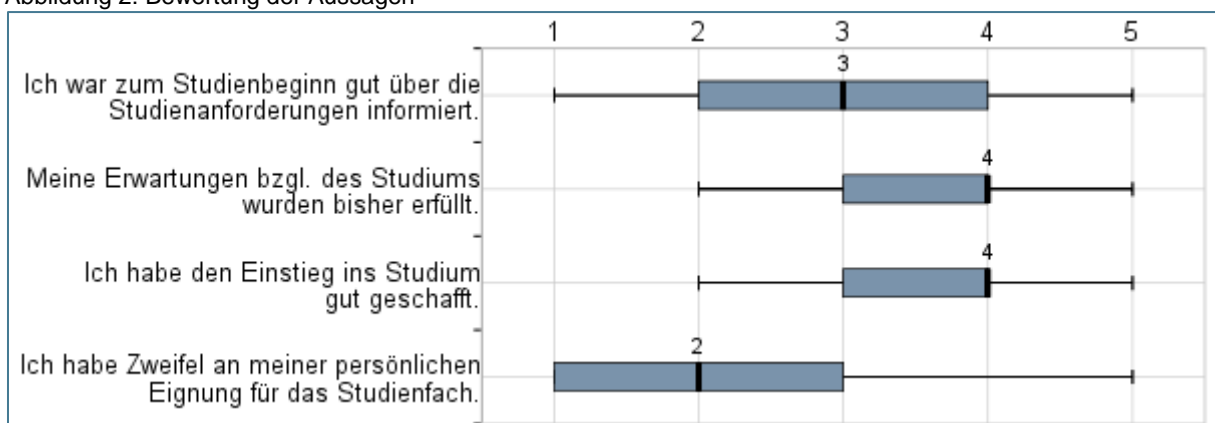


Anmerkung: Die im weiteren Verlauf berichteten Fallzahlen liegen meist deutlich unter dem hier genannten Wert, da die meisten Fragen nicht von allen Befragten beantwortet wurden.

### Studienanforderungen

Die Studierenden konnten mehrere Aussagen auf einer Skala von 1 „trifft überhaupt nicht zu“ bis 5 „trifft voll und ganz zu“ einordnen (vgl. Abbildung 2). Die Aussage, dass sie zum Studienbeginn gut über die Studienanforderungen informiert waren, bewerteten die Studierende teils zutreffend, teils nichtzutreffend. Dennoch hat die Mehrheit der Studierenden nach eigener Einschätzung den Einstieg ins Studium gut geschafft. Sie gaben auch an, dass ihre Erwartungen bzgl. des Studiums bisher erfüllt wurden. Nur ein kleiner Teil der Befragten äußerte Zweifel an der persönlichen Eignung für das Studienfach.

Abbildung 2: Bewertung der Aussagen



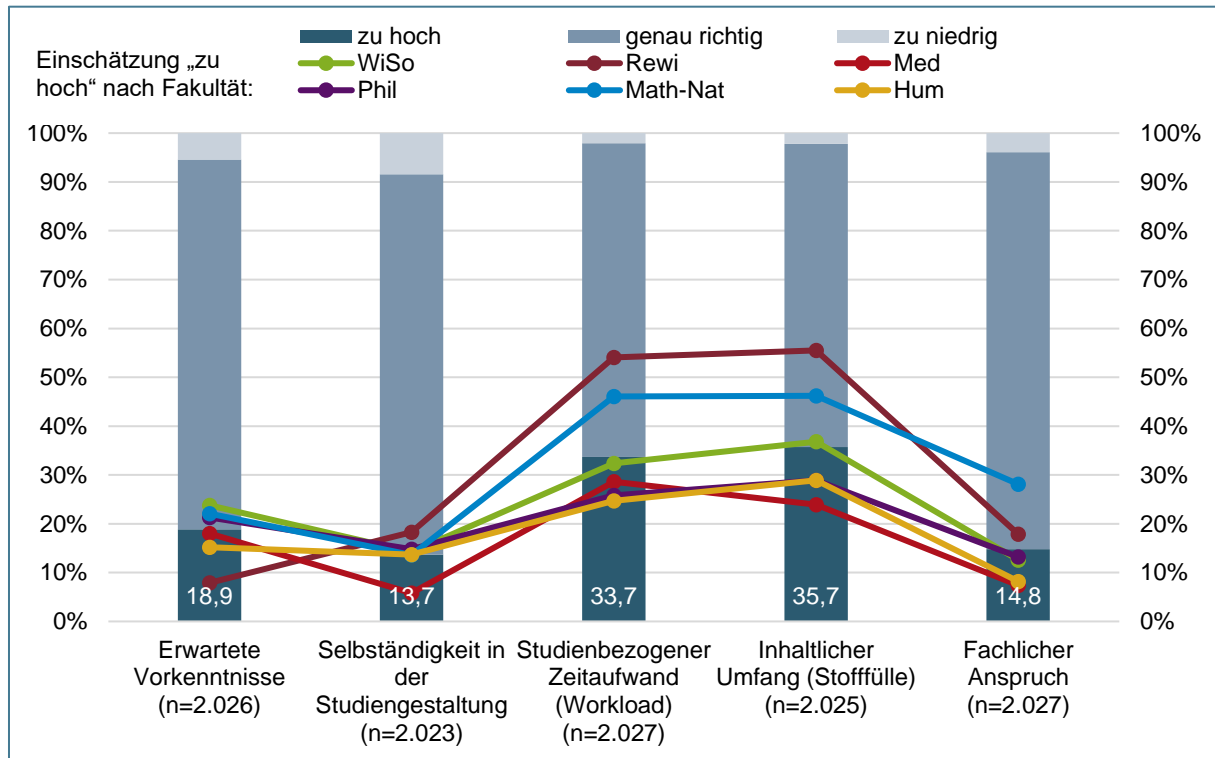
Des Weiteren wurden Studierende gefragt, wie sie unterschiedliche Studienanforderungen in ihren Fächern einschätzen – zu hoch, genau richtig oder zu niedrig. Anfangs der Befragung konnten Studierende ihre Fächer angeben und bei mehreren Fächern eins zur späteren Bewertung auswählen. In Abbildung 3 ist die studentische Einschätzung der

## Studieneingangsbefragung

### Sonderauswertung Jahr 2018: Studienanforderungen

Studienanforderungen dargestellt. Die Mehrheit der Studierenden gab an, die Anforderungen seien angemessen. Jedoch beurteilte ca. ein Drittel der Befragten den studienbezogenen Zeitaufwand sowie den inhaltlichen Umfang als zu hoch. Diese Einschätzung war vor allem bei Fächern der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen und Rechtswissenschaftlichen Fakultät stärker ausgeprägt.

Abbildung 3: Bewertung der Studienanforderungen (durchschnittlich und fakultätsspezifisch)



### Ausblick

Die Bewältigung der Studienanforderungen ist eine wichtige Voraussetzung für den Studienerfolg. Eine Überforderung kann ggf. zu einer erhöhten Abbruchneigung beitragen. Auch wenn Studierende im ersten Semester sich zunächst an die neue Lernumgebung gewöhnen müssen, ist es sinnvoll, deren Selbsteinschätzung bzw. Wahrnehmung von universitären Kontextbedingungen einzuholen. Leistungsschwierigkeiten sind aber nur eine der möglichen Faktoren und sollten daher in Zusammenhang mit weiteren universitären Rahmenbedingungen sowie individuellen Eingangsbedingungen der Studierenden (z. B. Studienmotivation oder belastende Lebensumstände) betrachtet werden.

### Empfehlungen:

- Gut über die Studienanforderungen in den jeweiligen Studiengängen informieren, damit Studieninteressierte eine begründete, die eigenen Neigungen mit den Anforderungen und Perspektiven abgleichende Fachwahl treffen können.
- Die Weiterentwicklung und Einsatz des UzK-internen Studiengang-Monitorings, um Leistungsschwierigkeiten durch eine individuelle Studienverlaufsbeurteilung frühzeitig identifizieren und den Studierenden bei Bedarf passende Beratungsangebote anbieten zu können.